

„Mit dem gleichen kämpferischen Einsatz“

Handball-Verbandsliga: TSV Wietzenhof gastiert beim HV Lüneburg – Bockelmann fällt wohl aus

Der Auftakt daheim gegen den VfL Wittingen (27:27) war schon recht verheißungsvoll. Zufrieden war der Trainer des Handball-Verbandsligisten, Detlef Janke, aber nicht: „Das bin ich erst, wenn wir auch zwei Punkte holen“, sagt er vor dem zweiten Saisonspiel am Sonntag (17 Uhr) beim HV Lüneburg. Dass es schwierig wird, ist dem Trainer aber bewusst, schließlich haben die Lüneburger nach dem 19:27-Auftakt beim SV Altencelle einiges gutzumachen. „Die wollen sich rehabilitieren“, sagt Janke.

Der Wietzenhofer Coach hat das Unentschieden mit seiner Mannschaft aufgearbeitet und seine Schlüsse gezogen. „Wir müssen gegen die Lüneburger den gleichen kämpferischen Einsatz zeigen wie in der zweiten Halbzeit gegen Wittingen“, sagt er. Dann sei ihm vor dem Gastspiel überhaupt nicht bange. Dass die Wietzenhofer bei ihrer Spielweise mit der offensiven Deckung die eine oder andere Zeitstrafe mehr kassieren könnten – gegen Wittingen waren es gleich sechs –, sieht Janke nicht als Problem. „Wir haben gegen den VfL ja erfolgreich aggressiv gespielt“, sagt er. Das mache das Spiel des TSV aus. So manche Entscheidung im Spiel sei teilweise aber auch hart gewesen, betont Janke. „Ich sehe da insgesamt keinen Handlungsbedarf.“

In personeller Hinsicht muss Janke aber handeln, denn Hinrich Bockelmann (Knieprobleme) fällt für den rechten Rückraum aus, auch Lars Worthmann (Oberschenkelprobleme) ist angeschlagen. „Unser Kader ist aber breit genug, um diese Ausfälle zu kompensieren“, sagt der Trainer.

Schlechte Vorbereitung

Ganz andere Probleme hat der Lüneburger Coach Detlef Wehrmann. Die Vorbereitung lief schlecht. Seine Mannschaft hinke mannschaftstaktisch noch hinterher, betont der Trainer. Drei Abgänge auf der Kreisläufer-Position machen die Aufgabe für den HVL nicht einfacher. Wietzenhof könnte diese Unsicherheiten ausnutzen – und Janke wäre mit zwei Zählern im Gepäck dann auch vollkommen zufrieden.

(Böhme Zeitung)